



## Presstext IG Aufzucht Hahn

18.05.2022

### Neues Siegel garantiert größtmögliche Transparenz für Hühnerhalter mit der Auslobung „mit Aufzucht Hahn“

Erbrütet, aufgezogen und geschlachtet in Österreich. Mit dem Siegel „Aufzucht Hahn“ wird nachhaltig sichergestellt, dass jeder Legehenne ein aufgezogenes männl. Küken gegenübersteht.

Seit 01.01.2022 gilt in Österreich die Branchenvereinbarung betreffend den Umgang mit männl. Legeküken. Inhalt dieser Vereinbarung ist das „3-Säulen-Modell“: Futterküken, Junghahnenaufzucht und Geschlechtsbestimmung im Brutei\*. Nach dem Vorbild der 1. Säule wurde nun auch die 2. Säule mit klaren und kontrollierbaren Vorgaben versehen.

Die neu gegründete „Interessengemeinschaft (IG) Aufzucht Hahn“ hat hierfür ein Rückverfolgbarkeitssystem entwickelt. Die Richtlinien bieten Konsumenten und Handel größtmögliche Transparenz und machen nachvollziehbar, was in Österreich in der biologischen Landwirtschaft bereits seit mehr als fünf Jahren gängige Praxis ist und nun bei Bedarf auch in der konventionellen Vermarktung angewandt wird. Das behördlich anerkannte Datenbanksystem (PHD) des Geflügelgesundheitsdienstes, ist auch hier das Werkzeug der umfassenden Qualitätssicherung.

Die Überprüfung der Einhaltung der Richtlinien, sowie der Mengenfluss, werden jährlich von einer unabhängigen, akkreditierten Kontrollstelle durchgeführt. Das Zertifikat mit dem geschützten Siegel „Aufzucht Hahn“, ist die Bestätigung für das ordnungsgemäße, positive Kontrollergebnis.

\*ZAG Journal 1/2022 hat bereits darüber berichtet.